

Herausgeber: Stadt Apolda



Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 06/24
13. September 2024

Nichtamtlicher Teil

Seite 111

Herzlich Willkommen zum größten Apoldaer Stadtfest

Traditionell am letzten September-Wochenende verwandelt sich der Zwiebelmarkt Apolda zum größten Jahrmarkt der Stadt.

Für drei Tage ticken die Uhren in Apolda dann etwas anders. Die attraktiv gestaltete Innenstadt verleiht dem Ganzen ein besonderes Flair und wird zum Treffpunkt für Familien und Freunde.



Der Zwiebelmarkt bietet ein vielseitiges Angebot: Zwiebelprodukte aller Art, Korbwaren, Keramik, Kunstgewerbe und vieles mehr. Das beliebteste „Mitbringsel“ ist und bleibt der kunstvoll geflochtene Zwiebelzopf, der in verschiedenen Farben und Größen erhältlich ist und deshalb besonders viele Liebhaber jedes Jahr nach Apolda zieht.

**Apoldaer
Zwiebelmarkt**

27. – 29. September 2024
zwiebelmarkt.apolda.de

Mit freundlicher Unterstützung unserer Sponsoren

**GLOCKENSTADT
APOLDA** **Apoldaer** **eva**
DAS BIER AUS THÜRINGEN KUNSTGENIESSUNG APOLDA

Der romantische Mittelaltermarkt um das Apoldaer Schloss zeigt Handel, Ritter, Gaukler und Musik und lädt ein zu einer Reise in längst vergangene Tage.

Im Innenhof des Schlosses präsentiert sich zudem ein Kunst- und Handwerkermarkt. Umrahmt wird das dreitägige Spektakel von allerhand künstlerischen und musikalischen Darbietungen für Klein und Groß.

Ein umfassendes Bühnenprogramm auf insgesamt sieben Bühnen, sowie Schausteller jeder Art sorgen ganztägig für rege Unterhaltung. Und auch kulinarisch kommen unsere Gäste auf Ihre Kosten. Eine Vielzahl an Gaumenfreuden für jeden Geschmack laden dazu ein, gesellig zu verweilen.

Kommen Sie zum Apoldaer Zwiebelmarkt, wenn es wieder heißt:

Von A wie Angezapft bis Z wie Zwiebel!

Ihr
Olaf Müller
Bürgermeister



mehr Infos hier ➔

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil:	Seite
Apoldaer Lesezeit 18.09./18.10.2024 – Programm & Inhalte	112
„Tratsch vun freier un itze“ – Lesung am 05.11.2024, 14:00 Uhr, Bibliothek Apolda ...	113
Information für Gewässeranlieger	114
Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement / Verleihung Ehrenmitgliedschaft /	
Kulturelle Geschichte am Bahnhof.....	115
Wichtelpost / Schließtag Verwaltung / veränderte Öffnungszeiten Bürgerbüro	116
Aus den Ortsteilen / Vereinsnachrichten	116, 117
Termine Appartementhaus / Mehrgenerationenhaus	118, 119
Glückwünsche / Begrüßungstag für Neugeborene	120
Amtlicher Teil:	
Feierliche Stadtratssitzung	122
Allgemeinverfügung zum Mitführverbot.....	122 - 124
Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses	124
Anzeigen	125, 126

Nächste Stadtratssitzung:

voraussichtlich 23. Oktober 2024
17:00 Uhr, Stadthalle Apolda

Nächstes Amtsblatt:

voraussichtlich 25. Oktober 2024
Redaktionsschluss: 11. Oktober 2024



Nichtamtlicher Teil: Informationen

APOLDAER

LESEZEIT 2024



18.09.
Roland Jankowsky





18.10.
Gabriele Krone-Schmalz





Stadthalle Apolda



Tickets: Tourist Information Apolda
& www.ticketshop-thueringen.de





Veranstalter:
Stadt Apolda | Kultur
Markt 1, 99510 Apolda
Telefon: 03644 650 100
kultur@apolda.de
www.apolda.de

Programm & Inhalte

Apoldaer Lesezeit 18.09.2024 und 18.10.2024

18.09.2024 • 19:30 Uhr • Stadthalle Apolda

Krimilesung mit Roland Jankowsky

„Es wird Tote geben – Overbeck reloaded“



2024 kommt Roland Jankowsky mit seiner Krimi-Lesung „Es wird Tote geben – Overbeck reloaded“ zurück und hat viele spannende Krimigeschichten im Gepäck, die er ganz in der Manier seines Alter Egos inszeniert. Auch bei einer Lesung kann der Schauspieler in ihm nicht ruhen und unterstreicht gekonnt jedes seiner Worte.

Roland Jankowsky, vielen besser als der seltsame Kommissar Overbeck aus der Krimiserie Wilsberg bekannt, ist Schauspieler, Sprecher und Vorleser. Manchmal singt er auch Chansons oder veranstaltet Swingshows. Seine Art, seine Sprache und Gestik sowie die fein eingestreuten Annekdoten sorgen dabei immer für eine ausgelassene Stimmung.

Geboren in Leverkusen, begann Jankowsky früh in seiner Heimatstadt und in Köln an freien Theatern zu spielen. Ab 1992 erhielt er erste Engagements am Schauspielhaus Hamburg, dem Hamburger TiK und am Grillo-Theater Essen. In den kommenden Jahren stellte Jankowsky sein schauspielerisches Können dann auch auf der Leinwand zur Schau. Seitdem ist er fester Bestandteil der deutschen Fernsehwelt. Die Rolle des Kommissars Overbeck, für die ihn seine Fans lieben und er zum „Coolsten Kommissar Deutschlands 2018“ gewählt wurde, ist dabei wohl seine herausragendste. In seiner drehfreien Zeit

tour Jankowsky seit vielen Jahren durch Deutschland und veranstaltet spannende Lesungen sowie mitreißende musikalische Events. Seien Sie dabei, wenn Roland Jankowsky wieder ins Scheinwerferlicht tritt und Sie mit seiner Stimme in einen spannenden Kriminalfall entführt. Jetzt Ticket sichern!

Tickets bekommen Sie in der Tourist-Information Apolda, in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder online auf www.eventim.de, sowie www.ticketshop-thueringen.de.

18.10.2024 • 19:30 Uhr • Stadthalle Apolda

Prof. Dr. Krone Schmalz

„Russland – Und wie weiter?“



Zwischen Russland und dem Westen herrscht Eiszeit. Seit dem russischen Überfall auf die Ukraine im Februar 2022 sind die ohnehin abgekühlten Beziehungen auf einem historischen Tiefpunkt angelangt und scheinen auf lange Sicht irreparabel zu sein. Nichtsdestotrotz ist eine neue europäischen Friedensordnung erforderlich, die Russland mit einschließt. Das Land ist Teil unseres Kontinents.

Wie konnte es so weit kommen, nachdem die Ost-West-Konfrontation Ende der 80er Jahre überwunden schien? Wie lässt sich die Eskalationsspirale stoppen? Welche Rolle kann Diplomatie spielen? Helfen Sanktionen? Was ist mit den Waffenlieferungen? Welche Perspektiven sind denkbar? Wie weit ist die Gesellschaft in der Unterstützung der Ukraine bereit zu gehen, wenn damit den eigenen Interessen geschadet wird, sowohl wirtschaftlich als auch mit Blick auf Frieden? Über all diese existenziellen Fragen muss in einer demokratisch strukturierten Gesellschaft offen, respektvoll und faktenbasiert gestritten werden. Frau Krone Schmalz bietet eine Analyse der bisherigen Entwicklungen und richtet den Blick auch vorsichtig in die Zukunft.

Tickets bekommen Sie in der Tourist-Information Apolda, in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder online auf www.ticketshop-thueringen.de.





...in der Tourist-Information Apolda

Montag – Donnerstag: 9 – 17 Uhr

Freitag: 9 – 14 Uhr





 Markt 1, 99510 Apolda

 03644 650100

 tourismus@apolda.de

Nichtamtlicher Teil: Informationen

29. APOLDAER OLDTIMER SCHLOSSTREFFEN
20.09.-22.09.2024
„Oldtimer treffen auf Lanz Bulldog“

© EYESPALAST 2024
 GLOCKENSTADT APOLDA
 Veranstalter: Kreisstadt Apolda
 Mit freundlicher Förderung

Samstag, 21. September 2024

- 09:30 Uhr Begrüßung und **START an der Dreifeldsporthalle in Apolda** durch den Bürgermeister Olaf Müller
- ca. 11:30 Uhr **ZWISCHENZIEL in Wersdorf** am Lanz Bulldog-Hof
- 14:00 Uhr **NEUSTART in Wersdorf**
- ca. 15:30 Uhr Eintreffen am **ZIEL in Apolda** in der Auenstraße 11 am Eiermannbau

Sonntag, 22. September 2024

- ab 08:00 Uhr **Aufstellung und Präsentation der Oldtimer** auf dem Schlossparkplatz Apolda
- 08:30 bis 10:30 Uhr **Wahl des Publikumslieblings** durch die Apoldaer und anwesende Gäste
- 11:00 Uhr **Auslosung des Bürgerpreises** durch den Bürgermeister Olaf Müller
- ab 12:00 Uhr **Aufstellung zum Oldtimer-Korso** an der Jenaer Straße
- ab 12:15 Uhr **Start zum Sonntagskorso**

Auf dem Schlossparkplatz erwartet die Besucher neben den liebevoll restaurierten und sehenswerten Oldtimern ein buntes Rahmenprogramm.

Die kleinen Besucher erwarten Großspiele mit dem Team vom Mehrgenerationenhaus sowie Airbrush-Tattoos. Musikalisch begleitet die Burgen Jazz Band den Vormittag.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt.



Öffentliche Führungen in APOLDA

Öffentliche Stadtführungen
 Sonntag, 29.09.2024, 10:00 Uhr
 Sonntag, 27.10.2024, 10:00 Uhr
 Treffpunkt: Rathaus Apolda

Öffentliche Friedhofsführungen
 Samstag, 14.09.2024, 15:00 Uhr
 Sonntag, 20.10.2024, 15:00 Uhr
 Treffpunkt: Haupteingang Friedhof

5 € p. P.

www.apolda.de
 ☎ 03644 650100
 ✉ tourismus@apolda.de

GLOCKENSTADT APOLDA

STADT-, KREIS- UND FAHRBIBLIOTHEK
 Apolda/Weimarer Land

„Tratsch vun freier un itze“

... Uffgeschnappt zwischen Saale, Orla, Ilm und Roda

Lesung am 05.11.2024 um 14:00 Uhr
in der Bibliothek Apolda

mit Sieglinde Mörtel



Wenn wir am heimischen Küchentisch ins Plaudern geraten, reden wir, wie uns der Schnabel gewachsen ist. Oft beginnt es mit "weeßte noch" und endet mit "heitzedooche is olles onnorsch".

Da reichen ein paar altvertraute Wörter wie Eenkoofsnetz, Cämpingbeitl, Kuumuutschn oder Fertschwäre und schon sind wir mitendrin im Schwadronieren.

Dabei schaut uns der Nachwuchs schon mal zweifelnd an und will wissen, wie das überhaupt ging ohne Telefon und Internet, wozu es Lichtfrauen und Schrankenwärter gab oder ob es tatsächlich Russen regnete.

Fortsetzung auf Seite 114

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Fortsetzung von Seite 113

Und wenn wir in unserer regionalen Mundart erzählen, dann lauschen sie nicht nur dem, was wir sagen, sondern auch, wie wir es sagen.

Dieses Buch erzählt von den kleinen alltäglichen Dingen. Es bewahrt damit ein Stück Regional- und Zeitgeschichte und zugleich die vom Aussterben bedrohte regionale Mundart.

Seien Sie zur Lesung am 15. November 2024 herzlich in unsere Bibliothek eingeladen.



Gewässerunterhaltungsverband Untere Ilm

Information für Gewässeranlieger

Sehr geehrte Anliegerinnen und Anlieger, im Interesse der Gewässerpflege und des Hochwasserschutzes möchten wir Sie aus aktuellem Anlass über wichtige Regelungen zur Ablagerung von Gartenabfällen, baulichen Anlagen und zum Uferverbau informieren.

Ablagerung von Gartenabfällen und Verschnitt



Die Ablagerung von Gartenabfällen im Bereich der Gewässer ist untersagt. Gartenabfälle, wie Ast-, Grün- und Rasenschnitt können schnell zu Abflusshindernissen werden und bei Niederschlag Brücken, Durchlässe und Verrohrungen verstopfen, was häufig Überschwemmungen und Schäden verursacht.

Gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 1 WHG ist der Gewässerunterhaltungsverband verpflichtet, den ordnungsgemäßen Abfluss zu sichern. Nach § 40 Abs. 3 Satz 1 WHG müssen potenzielle Abflusshindernisse vom Verursacher entfernt werden.

Kosten für die Entfernung werden den Grundstückseigentümern bzw. Verursachern in Rechnung gestellt. **Bitte lagern Sie Gartenabfälle mindestens 5 Meter vom Gewässer entfernt.**

Bauliche Anlagen

Bauliche Anlagen im Uferbereich, wie z. B. Terrassen oder Gartenhütten, bedürfen einer behördlichen Genehmigung. Diese Maßnahmen können die natürliche Gewässerdynamik, ökologische Funktionen und den Abfluss beeinträchtigen. Ungenehmigte bauliche Anlagen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und müssen eventuell entfernt werden. Kontaktieren Sie vor Baumaßnahmen die zuständigen Behörden.

Uferverbau

Der Verbau von Ufern muss sorgfältig geplant und genehmigt werden, um die ökologischen und hydraulischen Funktionen des Gewässers nicht zu beeinträchtigen. Ungenehmigte Maßnahmen können eine ordnungsrechtliche Prüfung und gegebenenfalls Rückbaumaßnahmen nach sich ziehen.

Unser Appell

Wir appellieren an Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihre Mithilfe zum Schutz unserer Gewässer. Durch die Einhaltung dieser Regelungen tragen Sie zur Vermeidung von Abflusshindernissen und Hochwasserschäden bei, helfen die Sicherheit der Anwohner zu gewährleisten und die natürlichen Gewässerlandschaften nachhaltig zu erhalten.

Für Fragen oder weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter: www.guv-untere-ilm.de

Ihr Gewässerunterhaltungsverband
Untere Ilm



Ihre Ansprechpartner vor Ort

Herr Fischer – Verbandsmeister
Tel.: (03644) 539-119 • Soeren.Fischer@guv-untere-ilm.de

Frau Wolf – Gewässerunterhaltung / Bestandsdatenmanagement
Tel.: (03644) 539-118 • Romy.Wolf@guv-untere-ilm.de

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement



Zur jährlichen Ehrenamtsgala am 27. August 2024 im Kulturhaus Berlstedt wurden insgesamt 30 Ehrenamtliche aus Apolda und dem Weimarer Land für ihr Engagement ausgezeichnet. Vorschläge dafür lieferten zahlreiche Vereine und Verbände.

Für ihre ehrenamtliche Arbeit in Apolda wurden ausgezeichnet:

- Annerose Agthe – Förderverein Mehrgenerationenhaus Apolda e. V.
- Ulrike Baumbach – Grüne Damen und Herren
- Silvio Buschmann – Freiwillige Feuerwehr Apolda
- Annika Gemeinhardt – Freiwillige Feuerwehr Apolda
- Ilka Müller – Amateurtheater Apolda e. V.
- Hella Reißig – Kleingartenverein „Erholung“ Apolda e. V.
- Dr. Stefan Teweleit – Freizeitzentrum „Lindwurm“ e. V.
- Katrin Weber – Nachbarschaftshilfeverein Apolda e. V.
- Edeltraud Wettig – Förderverein Mehrgenerationenhaus Apolda e. V.

Landrätin Christiane Schmidt-Rose und Bürgermeister Olaf Müller überreichten den Geehrten Urkunden und Präsente.

Diese Veranstaltung wird gemeinsam organisiert vom Kreis Weimarer Land, der Stadt Apolda sowie der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Verleihung Ehrenmitgliedschaft

Hans Jürgen Giese

Was wäre die Kultur im Weimarer Land ohne Hans Jürgen Giese? Das Kunsthaus ist ohne ihn in dieser Qualität und mit dieser Entwicklung undenkbar. Apoldaer European Design Award, ohne Hans Jürgen Giese und seinem unermüdlichen Einsatz undenkbar. Er war es, der zusammen mit Reinhard Peters die Idee des Design Award zum Laufen gebracht hat und unermüdlich jahrelang durch Deutschland gehastet ist, um Sponsorengelder einzuwerben.

Mit den vielfältigen und hochkarätigen Ausstellungen im Kunsthaus hat er perfektes Marketing für Apolda und das Weimarer Land betrieben. Auch die Idee der Präsentation auf der Grünen Woche hat er tatkräftig beflügelt und unterstützt. Das Eine ist, die Idee zu haben, das Andere, diese ausdauernd und auch bei Gegenwind in die Tat umzusetzen.

Der Vorstand und die Mitgliederversammlung der Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e.V. sind sich einig: Hans Jürgen Giese ist ab sofort ein Ehrenmitglied im Verein.

Ingo Treu

Der Vorstand der Wirtschaftsförder-Vereinigung arbeitet ehrenamtlich, umso wichtiger ist eine gut funktionierende Geschäftsstelle. Zuletzt gab es einige Personalwechsel in der Geschäftsstelle, bevor seit 01.06. mit Sylvia Frey wieder eine Konstante da ist.

Ingo Treu war immer Ansprechpartner, Unterstützer, Tippgeber und Unterweiser. In schwieriger Situation hat er insbesondere bei Vakanzzeiten die Geschäftsstellenarbeit im Ehrenamt übernommen, zuletzt mehrere Monate. Er hat gemacht, malocht, nach seinem langen Arbeitstag eine extra Schicht in der Geschäftsstelle drangehangen.

Damit wäre auch das Geheimnis gelüftet, warum auch manchmal mitten in der Nacht im Turm, d.h. in der Geschäftsstelle, Licht brannte. Ein Engagement, dass man nicht genug schätzen kann.

Dieses selbstlose Engagement ist aus Sicht des Vorstandes und der Mitgliederversammlung die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft wert: hinzu Apoldaer European Design Award, langjähriger Partner bei den Strickworkshops, Kinder-Projekte im Kunstverein und wann immer es ein Anliegen gibt, Ingo Treu ist immer bereit, um zu unterstützen und zu helfen.

Den beiden großartigen Menschen wünschen die Mitglieder alles Gute und hoffen auf viele weitere Jahre im Verein!



Als neues Mitglied wurde zudem Herr Olaf Müller, der neue Bürgermeister der Stadt Apolda, begrüßt. Sein Beitritt als Privatperson in der Wirtschaftsförder-Vereinigung ist ein starkes Zeichen für eine gewinnbringende Zusammenarbeit!

Michael Leiprecht (links) begrüßt Olaf Müller (rechts) als neues Vereinsmitglied

Kulturelle Geschichte am Bahnhof



Wer in der DDR Strickwaren trug, hatte mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit ein Stück Apolda an sich. Die blühende Textilindustrie ernährte und prägte die Stadt viele Jahrzehnte bis Jahrhunderte. Während Apolda und Umgebung noch vor 35 Jahren von kleineren und größeren Textilunternehmen übersät war, sind die Strickbetriebe heute nur noch an einer Hand abzählbar. Mit dem Wissen um die industrielle Strickherstellung stirbt auch ein Stück Kulturgeschichte und ein wichtiger wirtschaftlicher Antrieb einer Stadt.

Im Projektmodul „cast on knitting culture“ thematisierte eine Gruppe von Studierenden das textile Erbe der Stadt. Die Auseinandersetzung lebte von guten und dankbaren Begegnungen mit Menschen, die für ihren Ort eintreten. Menschen, die Lust haben, etwas zu bewegen und die offen sind für Veränderungen.

Fortsetzung auf Seite 116

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Fortsetzung von Seite 115

In Zusammenarbeit mit dem Strickunternehmen Anke Hammer StrickArt in Bad Sulza wurden sechs großformatige Strickbanner produziert. Diese verweisen auf das kulturelle Erbe der Stadt Apolda und die gegenwärtigen Produktions- und Arbeitsbedingungen der Textilindustrie. Nach der summaery wanderten die Arbeiten nach Apolda, wo sie nun das Bahnhofsgebäude der Stadt bekleiden. Sie ermöglichen Reisenden und Wartenden mehr über die Stadt zu erfahren, machen Lust Apolda kennenzulernen. QR-Codes erzählen Geschichten, ein Wimmelbild lädt zum Rätseln ein. Dieses Projekt ist ein Aufruf zum Mitstricken, zum Mitgestalten. Let's knit for visibility!

WICHELPOST

Liebe Apoldaerinnen, liebe Apoldaer,

es ist nach 4 Jahren zur guten Tradition geworden, mit einem kleinen Weihnachtskartengruß an unsere Senioren und Kranken zu denken. Bitte machen Sie auch in diesem Jahr wieder mit!

Bis **30. November 2024** können Sie gebastelte oder gedruckte Weihnachtskarten mit einem kleinen Gruß (es reicht ein Vierzeiler) abgeben bei:

- **Studio Eins**, Am Brückenborn 12, Apolda
- **Mehrgenerationenhaus**, Dornburger Straße 14, Apolda
- **Wichtelpostamt**, Eduardstr. 1a, Apolda



Bitte keine materiellen oder finanziellen Zuwendungen, offene Briefumschläge ohne persönliche Adressate. Wir wünschen allen viel Spass beim basteln.

Ihr Wichtelpostmeister Sabine Schellhorn
Seniorenbeirat Stadt Apolda

Fotofix-Automat wird abgebaut!

Ab dem **18. September 2024** besteht in der Stadtverwaltung Apolda keine Möglichkeit mehr, am Fotofix-Automaten im Schloss, Eingang A, Passbilder in Papierform anfertigen zu lassen. Der Automat wird abgebaut. Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt können zur Beantragung Ihrer Dokumente im Bürgerbüro biometrische Passbilder in **digitaler Form** erstellen lassen. Die Kosten hierfür betragen 6 Euro. Die Erstellung der digitalen Passbilder ist nur während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro möglich. Diese können anschließend zur Antragstellung der Dokumente genutzt werden.

Schließtag Verwaltung

**Stadtverwaltung
am 4. Oktober 2024 geschlossen!**

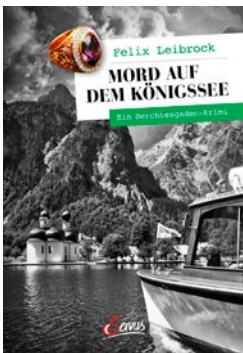
Die Stadtverwaltung Apolda, einschließlich Tourist-Information und Bürgerbüro, bleiben am 4. Oktober geschlossen. Ebenso öffnen das Mehrgenerationenhaus sowie die Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek an diesem Tag ihre Türen nicht. Ab dem darauffolgenden Montag sind die Kolleginnen und Kollegen zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie erreichbar.

Veränderte Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Die Samstagsprechzeiten des Bürgerbüros werden im Oktober und November **vom 1. Samstag des Monats auf den 2. Samstag des Monats verschoben**. Sie erreichen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros am **12. Oktober 2024** und am **9. November 2024** jeweils von 9 bis 12 Uhr im Gebäude Schloss, Eingang A.

Nichtamtlicher Teil: Aus den Ortsteilen

Herzliche Einladung am 5. Oktober 2024 um 16:00 Uhr in die Kirche Herressen



zur Buchlesung mit dem ehemaligen Apoldaer Pfarrer Dr. Felix Leibrock. Er wird uns sein neuestes Buch „Mord auf dem Königssee“ vorstellen.

Sechs tote Priester in Ruderbooten, eine abgetrennte Hand und ein edler Ring mit einem Blutstropfen Jesu Christi – das sind die erschütternden Funde von Schiffstouristen am Bartholomä-Sonntag auf dem Königssee ...

... wir hoffen, Sie sind neugierig geworden und interessiert und wir dürfen Sie bei uns begrüßen.

Im Anschluss wird es einen Büchertisch und die Möglichkeit zum signieren der erworbenen Bücher geben.

GKR Herressen

Grundhafter Ausbau Schötener Dorfstraße



Ende August konnten die Bauarbeiten am letzten Bauabschnitt der Schötener Dorfstraße, Weg zum Friedhof, abgeschlossen werden. Das Bauunternehmen Köhler Bau GmbH aus Weißensee führte die Arbeiten im Auftrag der Stadt Apolda und der Apoldaer Wasser GmbH aus. Die Baukosten für den Straßenbau beliefen sich auf ca. 225.000 €. Auf einer Länge von ca. 100 m wurde die Straße unter Verwendung von Natursteinpflaster grundhaft ausgebaut und die Ver- und Entsorgungsleitungen sowie deren Hausanschlüsse erneuert bzw. neu verlegt. Auf einer Länge von ca. 150 m ist nach Arbeiten durch den Energieversorger eine neue wassergebundene Deckschicht eingebaut.

Nichtamtlicher Teil: Aus den Ortsteilen

Interessante und gut besuchte Verkehrsteilnehmerschulung im Ortsteil Schöten!

Am 9. August 2024 trafen sich 23 Einwohner auf dem Schötener Festplatz, um den Ausführungen von Herrn Meinert von der Fahrschule Apollo zu folgen.

Im Auftrag der Thüringer Verkehrswacht hat er uns wieder Neuerungen der Straßenverkehrsordnung erläutert. Interessant und lehrreich sind immer wieder seine Erläuterungen von nicht alltäglichen Verkehrssituationen aus unserem Stadtgebiet und der Umgebung.

Umrahmt wurde der Abend vom Lindwurmverein mit Bratwürsten und Getränken.

Auf ein Neues im Jahr 2025, sagt die Dorfkümmerein Jutta Oschmann.

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Kleingartenanlage „Südhang“ e.V.

(Anlage bei der Graf-Wichmann-Straße)

Freie Gärten

In unserer schönen, ruhig gelegenen Kleingartenanlage suchen einige Gärten einen neuen Pächter.

Alle Gärten haben eine Fläche von ca. 500 Quadratmeter und verfügen über einen Strom- und Wasseranschluss.

Interessenten melden sich für weitere Informationen und Terminabsprachen zur Besichtigung bitte telefonisch unter:

Tel.: 0152 22912087

gez. Der Vorstand



Wir suchen Kürbisse zur Verschönerung des Beetes am Schrönplatz.



Wer Kürbisse übrig hat, kann diese bis zum 20. September gleich auf der Wiese am Beet ablegen.

DANKE!

„Apolda blüht auf“ e.V.
Frau Annegret Thrun
Heidenberg 65
99510 Apolda

Foto: pixabay

Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen

Die zertifizierte Beratungsstelle des Deutschen Schwerhörigenbundes bietet mit ihrem mobilen „Sozialen Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ jeden Mittwoch (außer Feiertage) eine persönliche, kostenlose und unabhängige Beratung für Menschen mit Hörproblemen in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr im „Haus des Miteinander Hörens“ in Weimar/Nord, Bonnhoefferstraße 24b an.

Seit 19 Jahren wird die kostenlose und unabhängige Beratung angeboten. Wir informieren und beraten Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Hörminderung in sozialer, medizinischer, technischer und rechtlicher Hinsicht stehen, zu technischen Hilfsmitteln, schriftlicher Kommunikation (Schriftdolmetschen) oder bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation.

Gern koordinieren wir für Sie Kontakte zu ebenfalls Betroffenen, zu Selbsthilfegruppen in ihrer Nähe und informieren zu hörbehindertengerechten Veranstaltungen.

Geben Sie diese Information gern weiter:

an Familienangehörige, Freunde, Bekannte oder ebenfalls Betroffene.

Weiter Informationen dazu in der Beratungsstelle:

Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen

Beratungsstelle:

„Haus des Miteinander Hörens“
c/o Deutscher Schwerhörigenbund
Ortsverein Weimar e. V.,
Bonnhoefferstraße 24b

Telefon: 036 43 4221 55 / Fax: 036 43 4221 57

Mittwoch: 13:00 – 17:00 Uhr

E-Mail: sozialerdienst@dsb-lv-md.de

Internet: www.dsb-landesverband-md.de



Foto: : Beratungsgespräch 2022,
Haus des Miteinander Hörens im DSB Ortsverein Weimar e. V. /
Lutz Krause 2022



Was ist los im offenen Treff im Appartementhaus in Apolda Nord?

Ernst-Thälmann-Ring 63 – Zugang über Hintereingang des Hauses

Veranstaltung	Tag / Datum	Zeit	Wichtig zu wissen
NEU! – Männercafé	immer montags	09:30 – 11:00 Uhr	Clubraum*
NEU! – „Weißt Du noch? ... gemeinsam Plaudern und Erinnern“	immer montags <i>ab September 2024 außer an Veranstaltungstagen!</i>	13:00 – 14:00 Uhr Für alle Interessierten!	Clubraum Mitveranstalter Volkssolidarität
Kaffeekränzchen	immer dienstags	13:30 – 16:00 Uhr	Clubraum* Anmeldung im Büro EG oder unter Tel. 0159 04533606
Sport frei mit Katrin	immer mittwochs	10:00 – 12:00 Uhr	10:00 Uhr Clubraum* Gymnastik 11:00 Uhr Wandern (ca. 5 km) Treffen vor dem Clubraum 2
Strick- und Plaudercafé	immer mittwochs	13:30 – 15:30 Uhr	Clubraum*
Singen mit Katrin	immer mittwochs	16:00 – 17:00 Uhr	Clubraum* <i>Ausfall im September</i>
Stuhlgymnastik mit Ivonne	immer freitags, <i>nicht wenn Frühstück für Senioren ist</i>	10:00 – 11:00 Uhr	Clubraum/ kleiner Clubraum*
Frühstück für Seniorinnen und Senioren	erster Freitag im Monat	09:00 Uhr	Clubraum* Anmeldung im Büro EG oder unter Tel. 0159 04533606
Spielesachmittag	immer donnerstags	14:00 – 16:00 Uhr	Clubraum*
Gemeinsames Mittagessen	Montag bis Freitag	11:30 – 12:30 Uhr	Clubraum*

Beratung Zimmer 316	Tag / Datum	Zeit	Wichtig zu wissen
Allgemeine Lebens- und Sozialberatung	immer dienstags	09:00 – 13:00 Uhr	Frau Fritschek Anmeldung unter Tel. 0171 933 0366
Wenn der Ruhestand zu ruhig ist... Beratung zu individuell passenden Tätigkeiten	immer donnerstags	09:00 – 12:00 Uhr	Frau Fritzsche-Parpart Anmeldung unter Tel. 0157 39041516
Pflege- und Demenzberatung	immer donnerstags <i>jetzt schon ab 14:00 Uhr</i>	14:00 – 16:00 Uhr	Frau Gerlach Anmeldung unter Tel. 0176 1065 0027 <i>Ausfall im September</i>
Rentenberatung	Montag 16.09.2024 Montag 30.09.2024 Montag 14.10.2024 Montag 30.10.2024	Termine nach Vereinbarung! 15:00 – 18:00 Uhr	Herr Torborg – Terminvereinbarung: Di-Do, Tel. 03644 540769 von 09:30-12:30 Uhr Mo-Do, Tel. 03644 8779952 von 19:30-20:15 Uhr E-Mail: ingo.torborg@online.de

* Veranstalter: Nachbarschaftshilfeverein

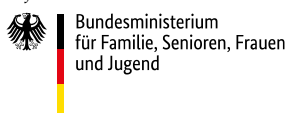
* Veranstalter: MiA

Sonderveranstaltungen:

- **Mo. 23. September – Infoveranstaltung zum Thema „Demenz“** – im Mehrgenerationenhaus Apolda, Eingang Pestalozzistr., Anmeldung in der KVHS, Frau Claus, Tel. 03644 51650 0, E-Mail: marion.claus@kvhs-weimarerland.de
- **21. Oktober 2024, 14:00-16:30 Uhr, Wohngeld – Beratung und Prüfung eines möglichen Leistungsanspruches**
Clubraum 2 im Appartementhaus, ohne Anmeldung – **Mitzubringen sind die nachstehenden Unterlagen:**
 - Mietvertrag und letzte Betriebskostenabrechnung;
 - ein Nachweis zu Ihrem Einkommen (Rentenbescheid, Lohnzettel, Krankengeld, Arbeitslosengeld);
 - ein Nachweis zu einer Schwerbehinderung oder einem Pflegegrad, falls dies vorhanden ist

Das Projekt „MiA-Miteinander in Apolda“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



In Kooperation mit:





**Mehr
Generationen
Haus**
Miteinander – Füreinander

ANGEBOTE des Mehrgenerationenhauses „Geschwister Scholl“



Mehrgenerationenhaus Apolda
„Geschwister Scholl“
Dornburger Str.14
99510 Apolda
Tel. +49 (0)3644 650 300
Fax +49 (0)3644 650 304
mgh@apolda.de
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Der „Offene Treff“ ist Montag und Mittwoch von 09:00 bis 17:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

- **Planung und Durchführung von Veranstaltungen nach Terminvereinbarung:**

Mehrgenerationenhaus: Tel. 03644 650-300 bzw. E-Mail: mgh@apolda.de

- **Eltern-Kindangebote:** PekiPKurse, Krabbelgruppen, Eltern-Kindkreis, Mutti/Vati Frühstück, Kinderturnen:
Frauen- und Familienzentrum (FFZ): Tel. 03644 650-329 bzw. E-Mail: ffz@diakonie-ap.de

- **Beratung der Gleichstellungsbeauftragten:**

nach Vereinbarung Tel. 03644 650-300, E-Mail: mgh@apolda.de

Montag

- 10:00 Uhr Spiele für alle Generationen (Rommé-Gruppe)
Offener Treff
11:30 Uhr **Anat Lungensport**
(Schnupperstunde für Interessierte möglich)

Rentenberatung mit Herrn Torborg – Glaspavillon
Nur mit Terminvergabe! unter Tel. 03644 8779952, von Montag bis
Donnerstag 19:30 – 20:15 Uhr

Dienstag

- 09:30 Uhr Rheumatreff
10:00 Uhr **Spiel- und Beschäftigungsangebot – Offener Treff**
Kontakt unter Tel. 03644 650-301, Mail: mgh@apolda.de
10:00 Uhr Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen –
Kreativraum
Nähstübchen – Nur mit Anmeldung! Anmeldung unter
Tel. 03644 650-301 oder per E-Mail: mgh@apolda.de
10:00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen – **Offener Treff**;
nach Vereinbarung: Tel. 03644 650-301/-300
13:30 Uhr Gymnastischer Tanz mit Frau Wächter - **Clubraum**
14:00 Uhr Volkssolidarität – einmal im Monat
Termine erfragen unter Tel. 03644 650-301/-300
16:00 Uhr Kinderturnen; nur mit Anmeldung, Tel. 03644 650-329
17:00 Uhr Schiedsstelle – Beratungszeit in den geraden
Kalenderwochen – **Beratungsraum**

Frauen- und Familienzentrum / Frauenschutz /
Kirchenkreissozialarbeit – Beratung nur nach Vereinbarung
Tel. 03644 650-329

Mittwoch

- 10:00 Uhr **Krabbelgruppen** – Frühstückzeit einmal im Monat!
Bitte Termine erfragen und anmelden, Tel. 03644 650-329
15:00 Uhr Handarbeitskreis „Die WollLust“ – **Offener Treff**
15:00 Uhr Handarbeitskreis Frau Schiedt, jeden 2.+ 4. Mittwoch –
Glaspavillon

Donnerstag

- 10:00 Uhr **Spiel- und Beschäftigungsangebot – Offener Treff**
Kontakt unter Tel. 03644 650-301, Mail: mgh@apolda.de
13:00 Uhr Beratung im Frauen- und Familienzentrum/
Frauenschutz/ Kirchenkreissozialarbeit
14:00 Uhr Tanztee ab 12. September – im Mehrzweckraum,
jeden 2. Donnerstag im Monat; Anmeldung möglich
über Tel. 03644 650-300/-301
14:00 Uhr Digitalcafé – jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat,
Anmeldung zum jeweiligen Termin per E-Mail:
seniorenbeirat@apolda.info
Infos unter: www.bibliothek.apolda.info
14:00 Uhr Gymnastik für Junggebliebene – **Mehrzweckraum**

Freitag

- 08:30 Uhr Skatrunde – **Offener Treff**
09:00 Uhr Beratungszeit Frauen- und Familienzentrum/
Frauenschutz/ Kirchenkreissozialarbeit
10:00 Uhr Babysprechstunde – **Seminarraum 2**
gern auch als telefonische Beratung, Tel. 0173 3625378

Beratung „Rund um das Thema Pflege – Was tun?“

15:00 – 17:00 Uhr jeden Donnerstag – in Apolda/ Nord Apparte-
menthaus, Zi. 316; Termine nach Vereinbarung: Tel. 0176 10650027

10:00 – 12:00 Uhr jeden Freitag – im Mehrgenerationenhaus im
Glaspavillon; Termine nach Vereinbarung: Tel. 0176 10650027

Seniorenbeirat der Stadt Apolda

15:00 – 16:00 Uhr jeden ersten Mittwoch im Monat – Beratungszeit
im Beratungsraum / E-Mail: seniorenbeirat@apolda.info

Sanikurse - Anmeldung nur unter www.primeros.de

Selbsthilfegruppen und Vereine

**Kontakte zu den Gruppenleitern/innen können im MGH erfragt
werden! Tel. 03644 650-301**

- **Frauen nach Krebs** - am ersten Montag im Monat 13:00 Uhr
- **Sport für Atemwegserkrankte (ANAT e.V.)**
- jeden Montag ab 10:00 Uhr
- **SHG Multiple Sklerose**
- am ersten Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr
- **Ortsgruppe Parkinson**
- am ersten Mittwoch im Monat ab 10:00 Uhr
- **Bund der Ruheständler und Hinterbliebenen e.V.**
- am zweiten Mittwoch im Monat 14:00 Uhr
- **Geschichtsverein**
- am zweiten Donnerstag im Monat ab 17:30 Uhr
- **Briefmarkenverein**
- am zweiten Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr
- **Chorproben** - Termine im MGH erfragen, Tel. 03644 650-301
- **SHG „Mit Depressionen leben“** – nur mit Anmeldung!
Tel. 03644 650-301
- **Trauer Café** - am 3. Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr



Herzlichen Glückwunsch

...zur Geburt

an Familie	zur/zum	Datum
Rustem	Tochter Imani	30.06.2024
Schäfer	Tochter Nele Thalea	02.08.2024



...zur Eheschließung

Jennifer geb. Hackstein & Andreas Heinze
26.07.2024

Silvana geb. Christian & André Dirwelat
26.07.2024

Katrin geb. Höhne & Lars Leuchtemann
01.08.2024

Sue Ellen geb. Baier & Marcus Grunau
03.08.2024

Luisa geb. Schäler & Tom Gottschall
03.08.2024

Liane Bartel & Dirk Eckardt
09.08.2024

Diana geb. Schmidt & Björn Werner
09.08.2024

Bianca Barthel & Mirko geb. Erdmenger
10.08.2024

Nicole Pötters & Christoph Langen-Pötters geb. Langen
17.08.2024

Heike geb. Borst & Jörg Chambeau
17.08.2024

Steffi geb. Richter & Johannes Roczen
24.08.2024

Sophie geb. Marufke & Marcel Stolle
24.08.2024

Sophie geb. Gertz & Felix Dubberke
24.08.2024

Vanessa geb. Hundt & Marcel Brückner
24.08.2024

Anja geb. Renschin & Steffen Gröschner
26.08.2024



Foto: pixabay

...zum Ehejubiläum



an die Eheleute
**Irene & Rolf
Hartung**
zur
Gnadenhochzeit
am 31. Juli 2024



an die Eheleute
**Gertrud & Detlef
Scherneck**
zur
**Diamantenen
Hochzeit**
am 1. August 2024



an die Eheleute
**Heidrun & Günter
Gerlach**
zur
**Diamantenen
Hochzeit**
am 29. August 2024

Begrüßungstag für Neugeborene



Mit dem Begrüßungstag für Neugeborene möchten wir Ihr Baby in unserer Stadt herzlich willkommen heißen.

Dazu findet in jedem Quartal von 10 bis 11 Uhr eine gemütliche und ungezwungene Zusammenkunft im Mehrgenerationenhaus, Dornburger Straße 14 (Eingang Pestalozzistraße), statt.

Sie erwartet:

- Gemütliche Gesprächsrunden
- Kennenlernen anderer Eltern
- Nützliche Informationen
- Beratungs- und Unterstützungsangebote
- kleine Willkommensgeschenke

Nächster Termin:
6. Dezember

Unser Partner sind:

Energieversorgung Apolda GmbH,
Frauen- und Familienzentrum,
Sparkasse Mittelthüringen,
VR-Bank Weimar eG

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter <https://www.apolda.de/amtsblatt> veröffentlicht.

Ausschüsse und Sitzungen

03.10.2024	10:30 Uhr	Feierliche Stadtratssitzung
08.10.2024	17:00 Uhr	Bau- und Werkausschuss
14.10.2024	17:00 Uhr	Finanzausschuss
15.10.2024	18:30 Uhr	Kultur- und Sozialausschuss
16.10.2024	17:00 Uhr	Hauptausschuss
23.10.2024	17:00 Uhr	Stadtrat



Feierliche Stadtratssitzung

Am Tag der Deutschen Einheit, Donnerstag, 3. Oktober 2024, findet um 10:30 Uhr, im „Hotel am Schloß Apolda“ eine Feierliche Stadtratssitzung statt.

In dieser Sitzung wird die „Medaille für besondere Verdienste um die Stadt Apolda“ verliehen.

Ganz herzlich begrüßen wir an diesem besonderen Tag Gäste aus unseren Partnerstädten Marks kommun und Rapid City. Die städtepartnerschaftlichen Beziehungen jähren sich in diesem Jahr zum 30. Mal. Dies wollen wir gemeinsam zum Anlass nehmen, um unsere Zusammenarbeit zu erneuern. Die Festrede hierzu hält unser Bürgermeister a. D. Michael Müller.

Für die musikalische Umrahmung der Festveranstaltung sorgt das Kammerorchester Apolda. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser feierlichen Stadtratssitzung herzlich eingeladen.

gez. Olaf Müller
Bürgermeister

Ein großes DANKESCHÖN an unsere Wahlhelfer

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, welche die Stadt Apolda in diesem Superwahljahr unterstützt haben, ganz herzlich bedanken. Ihrem unermüdlichen und tatkräftigen Einsatz ist es zu verdanken, dass die Wahlen in der Stadt Apolda so reibungslos verlaufen sind.

Für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten als Wahllokale danken wir der Stiftung Carolinenheim Apolda, den Kindstageseinrichtungen „Kunterbunt“ und „Moorentaler Spatzen“, dem Förderzentrum „Am Kirschberg“, der Regelschule „Werner Seelenbinder“, der Regelschule „Pestalozzischule“, der WGA Apolda mbH, der Seniorentagespflege „Kleeblatt“ Rödigsdorf GmbH sowie unseren Ortsteilen.

gez. Olaf Müller
Bürgermeister

gez. Nicole Rost
Wahlleiterin

Allgemeinverfügung zum Mitführverbot von gefährlichen Werkzeugen, Schusswaffen, Schreck- schusswaffen, Hieb-, Stoß- und Stich- waffen sowie Messern aller Art

Aufgrund der §§ 4, 5, 14 und 27 des Thüringer Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden (OBG) vom 18. Juni 1993 (GVBl. S. 323 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 283) und gemäß §§ 1 und 35 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der entsprechend geltenden Fassung erlässt die Stadt Apolda als Ordnungsbehörde folgende Allgemeinverfügung:

1. Gültigkeitszeiträume

Ab dem 27. September 2024, 10:00 Uhr bis 29. September 2024, 23:59 Uhr.

2. Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der Allgemeinverfügung umfasst das gesamte Veranstaltungsgelände des Zwiebelmarktes (gelbmarkierte Flächen siehe Anlage). Das Mitführverbot von gefährlichen Werkzeugen, Schusswaffen, Schreckschusswaffen, Hieb-, Stoß- und Stichwaffen sowie Messern aller Art gilt für alle Personen, die sich im Geltungsbereich und in o. a. Gültigkeitszeitraum (Ziffer 1) der Allgemeinverfügung aufhalten bzw. diesen betreten. Ausnahmen hiervon sind unter nachfolgender Ziffer 5 aufgelistet.

3. Es ist in den vorgenannten Gültigkeitszeiträumen (Ziffer 1) und im Geltungsbereich (Ziffer 2) verboten,

gefährliche Werkzeuge oder Gegenstände mitzuführen oder zu verwenden. Ein Mitführen eines gefährlichen Gegenstandes liegt vor, wenn die Möglichkeit eines jederzeitigen unmittelbaren Zugriffs am Körper oder in der am Körper getragenen Kleidung oder Tasche gegeben ist oder der Gegenstand in sonstiger Weise körpernah aufbewahrt wird. Ein unmittelbarer Zugriff ist in der Regel nicht anzunehmen, wenn ein gefährlicher Gegenstand in einem verschlossenen Behältnis mitgeführt wird. Die Regelungen des Waffengesetzes (WaffG) nebst Anlagen, insbesondere die waffenrechtlichen Genehmigungsvorbehalte, bleiben unberührt. Über das gesetzliche Waffenverbot hinausgehend gehören zu gefährlichen Werkzeugen oder Gegenständen im Sinne dieser Allgemeinverfügung folgende Gegenstände unter Nr. 4.

4. Gefährliche Gegenstände:

Gefährlich im Sinne dieser Allgemeinverfügung sind Gegenstände, die maßgeblich aufgrund ihrer objektiven Beschaffenheit in der Lage sind, erhebliche Verletzungen herbeizuführen. Diese sind:

- Feuerwaffen aller Art, Schusswaffen, Schreckschusswaffen, Pistolen, Revolver, Gewehre, Flinten, Bolzenschussgeräte, einschließlich Spielzeugwaffen, Nachbildungen und Imitationen von Feuerwaffen, die mit echten Waffen verwechselt werden können
- Luftdruck- und CO₂-Waffen, wie Luft-, Feder- und Pelletpistolen und -gewehre oder sog. Ball Bearing Guns
- Feuerwerkskörper
- Distanzelektroimpulsgeräte (Taser, Elektroschockgeräte) und Betäubungsstäbe

Fortsetzung auf Seite 122

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter <https://www.apolda.de/amtsblatt> veröffentlicht.

Fortsetzung von Seite 121

- Bogen, Armbrüste und Pfeile
 - Schleudern und Katapulte
 - handlungsunfähig machende oder die Handlungsfähigkeit herabsetzende Chemikalien, Gase und Sprays, wie Reizgas, Pfeffersprays, Tränengas, Säuresprays und (Tier-) Abwehrsprays
 - spitze oder scharfe Gegenstände, mit denen schwere Verletzungen herbeigeführt werden können, einschließlich
 - Messer aller Art, mit Ausnahme solcher Messer, die aufgrund ihrer Art oder Beschaffenheit nicht geeignet sind, erhebliche Verletzungen beizufügen (z.B. Plastik-, Tafel- oder Holzmesser)
 - Hieb-, Stoß- und Stichwaffen
 - Scheren aller Art
 - Hackwerkzeuge, wie Äxte, Beile und Hackmesser
 - Teppichmesser (Cutter)
 - Schwerter und Säbel
 - Eisäxte, Beile, Steigeisen und Eispickel
 - sonstige Werkzeuge, die geeignet sind, schwere Verletzungen herbeizuführen
 - Gegenstände, mit denen, wenn sie als Schlagwaffe eingesetzt werden, schwere Verletzungen herbeigeführt werden können, einschließlich:
 - Baseball- und Softballschläger
 - Knüppel, Schlagstöcke
 - Totschläger, Schlagringe
 - Kampfsportgeräte
 - Wurfsterne
 - Schleudern und Katapulte
 - Brecheisen
- 5. Ausnahmen vom Mitführverbot: Vom Mitführverbot (Ziffer 3) ausgenommen sind folgende Personen(-gruppen):**
- 5.1 Polizei, Bundeswehr, Feuerwehr, Zoll, Rettungsdienste, medizinische Versorgungsdienste, kommunale Ordnungsdienste und Mitarbeiter von Geld- und Warentransporten, im Rahmen ihrer jeweils dienstlich zugewiesenen Einsatzmittel.
- 5.2 Handwerker und deren Angestellte dürfen Messer oder Werkzeuge mitführen, wenn diese zur Erfüllung eines konkreten Auftrages benötigt werden. Voraussetzung hierfür, ist die Ausnahmegenehmigung wie in Nr. 6 beschrieben.
- 5.3 Gastronomieunternehmen hinsichtlich der Nutzung von Messern aller Art. Diese sind in geschlossenen und gesicherten Behältnissen aufzubewahren.
6. Besondere Ausnahmen können im Vorfeld bei der Ordnungsbehörde der Stadt Apolda schriftlich per Briefpost oder E-Mail (ordnungswesen@apolda.de) beantragt werden. Der Antrag nebst Begründung ist entsprechend glaubhaft zu machen.
7. Die Einhaltung dieser Ordnungsverfügung wird durch die Ordnungsbehörde, Polizei und den beauftragten Sicherheitsdienst überwacht.
8. Diese Allgemeinverfügung gilt ebenso für solche gefährlichen Gegenstände, die nicht ohnehin nach dem Waffengesetz verboten sind. Weitergehende Straftatbestände, u. a. §§ 51, 52 Waffengesetz

(WaffG), und Ordnungswidrigkeitstatbestände, u. a. § 53 WaffG, und eine damit verbundene Sicherstellung der Gegenstände bleiben unberührt.

9. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung ist hiermit gemäß § 80 Absatz 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
10. Für jeden Fall der Zuwiderhandlung ist nach Ordnungsbehörden-gesetz oder Thüringer Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Polizei (PAG) mit einem Platzverweis, der Sicherstellung des gefährlichen Gegenstandes sowie mit der Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens zu rechnen. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Begründung:

Rechtsgrundlage für die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist § 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 VwGO. Für die Anordnung der sofortigen Vollziehung besteht ein besonderes öffentliches Interesse. Dieses besondere öffentliche Interesse an der Vollziehung des Verwaltungsaktes ist durch die dringende Eilbedürftigkeit gegeben. Würde hier der Sofortvollzug nicht angeordnet werden, so wären die Grundrechte auf Leben und körperlicher Unversehrtheit gefährdet. Aufgrund der Auswirkungen kann nicht abgewartet werden, bis ggf. der Verwaltungsakt im Nachhinein einer rechtlichen Würdigung unterzogen wird. Vielmehr ist bei dem vorliegenden Sachverhalt zwingend geboten, Sorge dafür zu tragen, dass es zu keiner Beeinträchtigung dieser zu schützenden Rechtsgüter kommt. Deshalb ist die Anordnung des Sofortvollzuges auch verhältnismäßig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats Widerspruch bei der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, erhoben werden.

Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung hat ein Widerspruch gegen diese Allgemeinverfügung keine aufschiebende Wirkung. Das bedeutet, dass die oben genannten Verbote auch dann durchgesetzt werden können, wenn ein Widerspruch erhoben wurde. Der Sofortvollzug ist hier im öffentlichen Interesse, insbesondere im Interesse Dritter zum Schutz des höherwertigen Rechtsgutes der körperlichen Unversehrtheit gegenüber den persönlichen Belange Einzelner erforderlich.

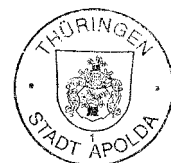
Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Allgemeinverfügung wird hiermit gemäß § 41 Abs. 3 S. 2 und Abs. 4 VwVfG in der derzeit geltenden Fassung öffentlich bekannt gemacht und gilt am 16. September 2024 als bekannt gegeben.

Apolda, den 30.08.2024
Stadt Apolda



Olaf Müller
Bürgermeister



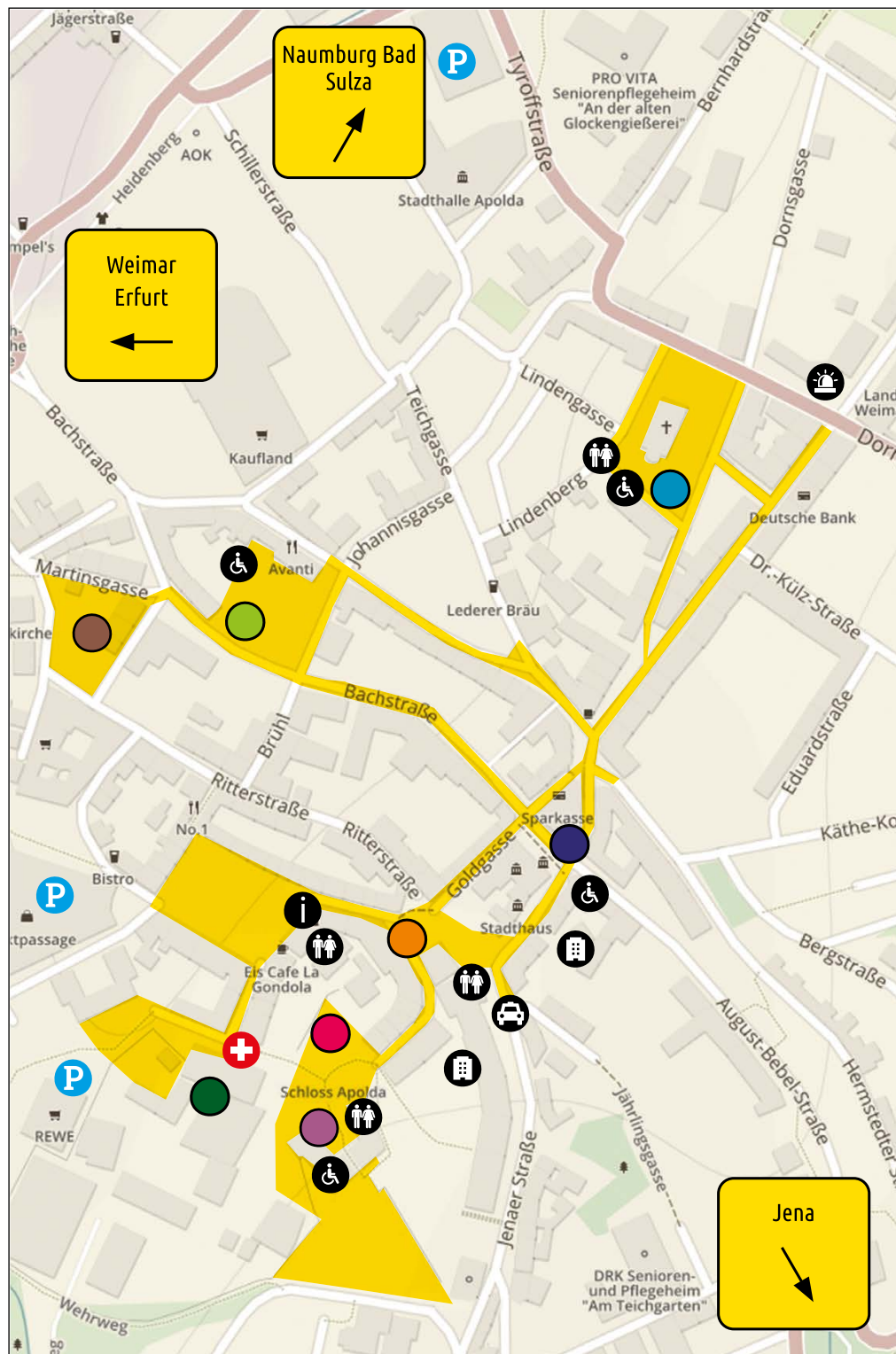
Fortsetzung auf Seite 123

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter <https://www.apolda.de/amtsblatt> veröffentlicht.

Fortsetzung von Seite 122

Anlage: Übersichtsplan Zwiebelmarkt 2024



Legende:

- Bühne am Brauhof
- Mittelaltermarkt
- Kunsthandwerkermarkt
- Bühne Stadthaus
- Bühne Melanchthonplatz
- Bühne Schulplatz
- Bühne Festhalle Vereinsbrauerei
- Bühne Martinsquartier
- Veranstaltungsfläche
- + Deutsches Rotes Kreuz
- P Parkplatz
- i Tourist-Info & Veranstaltungsbüro
- H Hotel/Pension
- ♿ Toiletten/behindertengerecht
- T Taxi
- P Polizei

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter <https://www.apolda.de/amtsblatt> veröffentlicht.

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses vom 13. August 2024

Beschluss-Nr. BWAS-001/24

Wahl der/des Vorsitzenden des Bau- und Werkausschusses des Stadtrates der Stadt Apolda

Der Bau- und Werkausschuss wählt gemäß § 27 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung Herrn Bernd Radestock zum Vorsitzenden des Bau- und Werkausschusses.

Beschluss-Nr. BWAS-002/24

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Werkausschusses des Stadtrates der Stadt Apolda

Der Bau- und Werkausschuss wählt gemäß § 27 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung Herrn Peter Scherneck zum stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Werkausschusses.

Beschluss-Nr. BWAS-010/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Sanierung des Stadthauses, Los 14 - Dachdeckungs- und Dachklempnerarbeiten

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Sanierung des Stadthauses, Los 14 – Dachdeckungs- und Dachklempnerarbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Zimmerei Kutt GmbH aus Pößneck. Die Auftragssumme beträgt 56.722,89 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-013/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Sanierung der städtischen Turnhalle, Los 01 - Baustelleneinrichtung

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Sanierung der städtischen Turnhalle, Los 01 – Baustelleneinrichtung, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma David Friedrich aus Apolda. Die Auftragssumme beträgt 79.493,71 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-014/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Sanierung der städtischen Turnhalle, Los 02 – Abbrucharbeiten

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Sanierung der städtischen Turnhalle, Los 02 – Abbrucharbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma UTL GmbH aus Grammetal. Die Auftragssumme beträgt 110.318,95 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-017/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Deckensanierung der Bremer Straße

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Asphaltdeckensanierung, in Teilbereichen Sanierung der Asphalttragschicht sowie Instandsetzung der Gosse, im Bereich zwischen Albstädter Straße und Kreisverkehr/Lieferzufahrt toom, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma STRABAG AG, Niederlassung Arnstadt. Die Auftragssumme beträgt 75.807,46 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-018/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Deckensanierung des Herressener Weges, Ortsteil Oberroßla

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Asphaltdeckensanierung des Herressener Weges, Ortsteil Oberroßla, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma EUROVIA Verkehrsbau GmbH, Niederlassung Weimar. Die Auftragssumme beträgt 64.163,10 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-019/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Deckensanierung der Straße Zum Kritzchen, Ortsteil Sulzbach

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Asphaltdeckensanierung der Straße Zum Kritzchen, Ortsteil Sulzbach, im Bereich der Hausnummern 218, 219 und 224, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma EUROVIA Verkehrsbau GmbH, Niederlassung Weimar. Die Auftragssumme beträgt 48.131,94 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-020/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Deckensanierung der Straße Am Blauraine, Ortsteil Oberndorf

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Asphaltdeckensanierung der Straße Am Blauraine, Ortsteil Oberndorf, im unteren Bereich, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma EUROVIA Verkehrsbau GmbH, Niederlassung Weimar. Die Auftragssumme beträgt 42.236,14 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-021/24

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Deckensanierung der Straße An der Promenade, Ortsteil Schöten

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Asphaltdeckensanierung der Straße An der Promenade, Ortsteil Schöten, im unteren Bereich, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma EUROVIA Verkehrsbau GmbH, Niederlassung Weimar. Die Auftragssumme beträgt 35.835,46 € brutto.

Die als Anlage aufgeführten Unterlagen können nach Terminvereinbarung im Büro Stadtrat, Markt 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 650-170, eingesehen werden.

Lärmaktionsplan

Die Stadt Apolda setzt die EU-Umgebungs-lärmrichtlinie (2002/49/EG) in Verbindung mit dem Bundesimmissions-schutzgesetz um.

Dazu wird eine Lärmaktionsplanung durchgeführt. Dieser wird nun in der nächsten Stufe der Öffentlichkeit ausgelegt.

Unter
www.apolda.de/stadt-apolda/aktuelles/strassen-ingenieurbau
können Sie in die Lärmaktionsplanung
Einsicht nehmen.



Immobilien- und Grundstücksangebote

Aktuelle Ausschreibungen zu Immobilien- und Grundstücksangeboten der Stadt Apolda finden Sie unter:

www.apolda.de/stadt-apolda/aktuelles/immobilien



IMPRESSUM:

Herausgeber:

Stadt Apolda, Markt 1, 99510 Apolda,
Telefon 03644 650-0, Fax 03644 650-400,
E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:

Olaf Müller (verantwortlich),
Stefan Zimmermann, Nicole Rost und Paula Meinert
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,
99510 Apolda, Telefon 03644 650-151
Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten
Beitrages ist der Autor verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Nicole Rost, Markt 1, 99510 Apolda,
Telefon 03644 650-151,
E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Fotos:

Stadtverwaltung Apolda
(falls nicht anders angegeben)

Satz und Druck:

Haase-Druck, Daasdorf 29,
99439 Am Ettersberg
Telefon 036451 68411, Fax 036451 68421
www.haasedruck.de,
E-Mail: info@haasedruck.de

Auflagenhöhe:

12.200 Stück

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich 8mal jährlich.

Vertrieb:

Die Verteilung erfolgt als „Postaktuell“ Produkt über
die Deutsche Post an alle Haushalte im Stadtgebiet
Apolda.

Zusendung/ Abonnement:

Bei Bedarf können Einzelausgaben zum Preis von
2,00 € (inklusive Porto) beim Herausgeber gekauft
werden. Ein Jahres-Abonnement ist für 15,00 € Vor-
auszahlung beim Herausgeber erhältlich.

Redaktionsschluss:

30. August 2024

Erscheinungsdatum:

13. September 2024



Der rote Schirm
Liebe und Heirat bei
CARL SPITZWEG
01.09. – 15.12.2024
**KUNSTHAUS APOLDA
AVANTGARDE**

Veranstalter: Kreis Weimarer Land in Kooperation mit dem Museum Georg Schäfer, Schweinfurt
Mit freundlicher Unterstützung: Kunstverein Apolda Avantgarde e.V. und Kreisstadt Apolda

Museum Georg Schäfer
Bezirk Unterfranken

Computereck Microsoft CERTIFIED
Ihr Partner in Sachen PC
99510 Apolda Brandesstraße 1a 03644 / 559077

Verkauf ☺ Wartung ☺ Reparatur
preiswert ☺ zuverlässig ☺ schnell ☺

Neugeräte und hochwertige Refurbished-IT
Werkstatt für alle Marken
Einrichtungsservice für alle Geräte - egal wo gekauft
Virenbereinigung - Softwareinstallation - Datenrettung

Alle Dienstleistungen auch bei Ihnen zu Hause
Verbrauchsmaterialien für (fast) alle Drucker und Kopierer

 Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr
Vor-Ort-Termine nach Absprache

Tür zu Tür Service im Stadtkern von Apolda kostenlos

Seit mehr als 25 Jahren im Dienste unserer Kunden

WIR SUCHEN 40 TESTHÖRER!

Teste jetzt kostenfrei
das neue Philips
HearLink 050 miniRITE*
& bleib du selbst.



Kennen Sie das?

-  In geräuschvoller Umgebung
verstehen Sie schlecht?
-  Sie stellen oft den
Fernseher lauter?
-  Telefonieren und genaues
Hinhören strengen Sie an?

Jetzt Termin vereinbaren!

Rufen Sie uns an
oder scannen Sie
den QR Code für
einen Termin in
Ihrer Nähe.



Jetzt
kostenlos
teilnehmen!

PHILIPS

Fachgeschäft in Ihrer Nähe:

Apolda, Darrplatz 13

Tel. 03644 6517590

www.pro-hoeren.de

* Die Teilnahme an der Testhörer-Aktion sollte bis zum 30.09.2024 erfolgen. Die pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH behält sich vor, die angegebene Aktion zu verlängern. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abbildung beispielhaft.

pro optik Augenoptik Fachgeschäft GmbH
Sitz: 09405 Zschopau, An den Anlagen 14

NORMA®

WIR SUCHEN SIE!

AUSHILFEN (m/w/d)

AUSZUBILDENDE (m/w/d)

VERKÄUFER (m/w/d)

FILIALLEITUNGSVERTRETUNG (m/w/d)

FILIALLEITUNG (m/w/d)

**MINDESTENS
14,50 €/STUNDE**

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an: erf.bewerbungen@norma-online.de

oder postalisch:

**NORMA Lebensmittelfilialbetrieb
Stiftung & Co. KG, Niederlassung Erfurt**
z. Hd. Herrn Meier
Bei den Froschäckern 1a, 99098 Erfurt

... oder einfach in jeder NORMA-Filiale abgeben!



Alu-Terrassendach
5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und
dimmbarer LED-Beleuchtung
Preis: 4.999,00 EUR

neo-GARDEN GmbH & Co. KG
Inhaber: Uwe Meersteiner
Forstweg 1
99439 Am Ettersberg OT Schwerstedt
kontakt@neo-garden.de

Tel.: 036452 189 943
Fax: 036452 762 074
Mobil: 0163 1529510
Web: neo-garden.de



WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS





... das fühlt sich mich wohl

Alte Stadt-Apotheke Apolda
Apothekerin Brita Enke
Markt 11 · 99510 Apolda
Tel.: 03644 562757

Unser Medikamenten-TÜV

Sie nehmen dauerhaft 5 oder mehr verschreibungspflichtige Arzneimittel ein?

Wir überprüfen Ihre Arzneimittel (verordnete und rezeptfreie) auf Risiken, unterstützen Sie bei der richtigen Anwendung und erstellen Ihnen einen übersichtlichen Medikationsplan.

Dieser TÜV wird von Ihrer Krankenkasse bezahlt! Bei Interesse machen Sie einen Termin bei unserer Apothekerin Evelyn Kaminski.

Wie ist Ihr Vitamin D-Spiegel vor der dunklen Jahreszeit?

Lassen Sie ihn bei uns bestimmen, machen Sie gleich einen Termin. Kosten 34,95 €.

www.apotheke-apolda.de

BESTATTUNGSINSTITUT

APOLDA

Ihr kommunaler Bestatter

**Wir begleiten Sie
in schweren Stunden.**

Bestattungsinstitut Apolda GmbH
Oststraße 49 · 99510 Apolda
E-Mail info@bestattungsinstitut-apolda.de
Internet www.bestattungsinstitut-apolda.de
Telefon 03644-56 27 30
Telefax 03644-55 57 10



Rüdiger

S

chwarz



Verkauf - Service - Vermietung



Ahornallee 5
Gewerbegebiet Legefild
99428 Weimar

☎ 03643 849174

info@baumaschinen-schwarz.de

www.baumaschinen-schwarz.de

P

Freie PKW-
Stellplätze

Die Apoldaer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH bietet im Parkhaus Thyroffstraße in 99510 Apolda freie PKW-Stellplätze an.

Interessenten können sich gern an den Verwalter des Parkhauses, die Wohnungsgesellschaft Apolda mbH, Gerichtsweg 2, 99510 Apolda, unter:

☎ 036 44 50 13 34

wenden.

Der Mietpreis beträgt 40,00 € pro Stellplatz und Monat.



Das Amtsblatt wird auf umweltfreundlichem, zu 100 % chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.



Sie möchten im Amtsblatt werben?

Setzen Sie sich gern mit unserer Redaktion unter amtsblatt@apolda.de in Verbindung!